

ALL ABOUT



GROUP7

LOGISTICS | NEWS | PEOPLE

01/2010

WEBSHOP-LOGISTIK MIT **GROUP7**

Vom „Kaufen-Klick“
bis zur Retoure

Seite 8-9

Nachhaltiges Cashmere

Seite 4-5

**65 Tonnen Luftfracht für
Gigantenoperation**

Seite 6-7

**Prof. Thomas Wimmer
zum Logistik-Indikator**

Seite 10-11



Liebe Leserinnen und Leser,

Nachdem fast ein Jahr lang weltweit keine Neubestellungen über Containerschiffe erfolgten, ist dieser Bann jetzt gebrochen. Unter anderem bestellte eine asiatische Reederei wieder zehn neue Containerfrachter. Der Flughafen Frankfurt verzeichnete im Mai 2010 den stärksten Frachtmonat in seiner Geschichte. Die Zeichen in der Wirtschaft stehen wieder auf grün. Erfreuliches können wir Ihnen auch von GROUP7 vermelden. Alle Geschäftsbereiche, Luftfracht, Seefracht, Sea-Air, LKW-Europaverkehr und Logistik, glänzen mit einem Mengenzuwachs. Unser Frankfurter Team ist aufgrund unseres Volumenanstiegs sogar in ein neues Büro umgezogen. Das wäre ohne Sie als Kunde nicht möglich gewesen. Danke für Ihr Vertrauen!



Anke Nowicki
Anke Nowicki,
Redaktionsleitung

Kooperation mit IBB
S. 2-3



Audi TT für Sprintstar
S. 11



Nachhaltiges Warehouse für Cashmere
S. 4-5



Niederlassung Stuttgart
S. 12-13



65 Tonnen für Gigantenoperation
S. 6-7



Leuchtturm in der Ausbildung
S. 14



Webshop-Logistik mit GROUP7
S. 8-9



Kinder mit Perspektive
S. 14



Experteninterview Prof. T. Wimmer
S. 10-11



Mitarbeiterportrait/ Cartoon/Impressum
S. 15



GROUP7 und IBB bieten alle Dienstleistungen der Textilkette

Von der Luftfracht bis zum Tunnelfinishing: alles aus einer Hand

Textilproduktion findet heute zu großen Teilen in Asien statt. Damit die europäischen Märkte schnell und mit 1A-Qualität beliefert werden können, warten GROUP7 und IBB mit einem besonderen Dienstleistungspaket auf. „Unsere Kunden erhalten hier in Deutschland alle Dienstleistungen am Kleidungsstück und werden außerdem perfekt logistisch betreut“,



Tunnelfinisher in Betrieb

beschreiben GROUP7-Vorstand Günther Jocher und IBB-Geschäftsführerin Elke Rickert die Vorteile der Kooperation.

Schnelle Reparatur in Deutschland

GROUP7 bietet dabei die logistische Leistungskette an. Dazu zählen die Abholung der fertigen Ware am Produktionsstandort, Transport per See- und Luftfracht, per

LKW, Verzollung, Lagerung, Kommissionierung und Belieferung des stationären Handels sowie der Online-Endkunden. Müssen Waren aufbereitet, repariert oder geändert werden, übernimmt GROUP7 diese Aufgaben zusammen mit ihrem Partner, dem erfahrenen Textilspezialisten IBB. Dabei warten GROUP7 und IBB mit einem modernen Maschinenpark auf. Vom Tunnelfinisher über Dampfpuppen bis hin zur gut ausgestatteten Näherei sind alle Geräte für eine professionelle Aufbereitung von Textilien vorhanden.

Perfekte logistische Betreuung

Die punktgenaue Präsentation neuer Kollektionen in den Stores erfordert eine gut funktionierende Logistik. „Als mittelständisches, inhabergeführtes Unternehmen liegt die Stärke von GROUP7 in der Flexibilität. Auch bei Terminänderungen können wir kurzfristig im Transportbereich, bei der Verzollung oder bei der Abwicklung in unseren Logistikcentern reagieren“, so Günther Jocher.

GROUP7 – IBB – Leistungsangebot

Steuerung der weltweiten Beschaffungslogistik

Musteranfertigung /
Musteraufbereitung

Qualitätskontrolle

Customizing für Großkunden

Handbügeln

Tunnelfinishing

Waschen + Reinigen

Näharbeiten / Reparaturen

Kommissionierung /
Konfektionierung

Etikettierung

Retourenmanagement



Textilien per Luftfracht auf dem Weg von Thailand nach Deutschland



Professionelle Qualitätskontrollen sind unerlässlich



Kleinere Reparaturen sind in der gut ausgestatteten Näherei schnell durchgeführt

Summary

A major part of the global textile production takes place in Asia today. GROUP7 and its partner, the experienced textile specialist IBB, have come up with a special package of services that enables European markets to be quickly supplied - and with top-grade goods. GROUP7's managing director, Günther Jocher, and IBB CEO, Elke Rickert, describe the advantages of their cooperation by saying «our customers receive all garment-related services in Germany, as well as perfect logistical support.» GROUP7

provides logistics services along the entire supply chain. The portfolio ranges from the collection of finished goods at a production site, through shipping by sea, air and truck, to customs clearance, warehousing, order picking and delivery to both the stationary trade and online end customers. If goods need to be prepared, repaired or altered, GROUP7 takes care of this in cooperation with IBB. All the requisite equipment for professional finishing is available, from a tunnel finisher to steam dollies and a well-furnished sewing department.



Edel und nachhaltig

FTC-Cashmere – Kunde der ersten Stunde bei GROUP7

Die Abkürzung „FTC“ der Modemarke FTC-Cashmere steht für Fair Trade Cashmere. Die Gründer, Andreas und Jutta Knezovic, haben damit ihre Firmenphilosophie in den Namen der Marke integriert. Anspruch des 2003 gegründeten Unternehmens ist es, edle Cashmere-Kollektionen unter ethisch korrekten und ökologischen Bedingungen entstehen zu lassen.

Gute Arbeitsbedingungen für Farmer – Schulen für die Kinder

Deshalb beginnt die Herstellung der Kollektion bei FTC-Cashmere bereits bei der Ziege in der inneren Mongolei. In der firmeneigenen Ziegenzucht arbeiten Farmer, die in die artgerechte und umweltverträgliche Haltung der Tiere eingewiesen wurden. In der angrenzenden chinesischen Provinz Shanxi unterhält das Modelabel eigene Betriebe zur kontrollierten Weiterverarbeitung der Wolle. Für die Kinder ihrer Mitarbeiter baut FTC Schulen, während die ärmsten Farmer in einem gemeinsamen Projekt mit der Regierung Unterstützung erhalten. „Unser Erfolg mit FTC-Cashmere belohnt unsere ganzheitlichen Anstrengungen. Im letzten Jahr konnten wir mit unseren sechs Kollektionen selbst im Krisenjahr 2009 Umsatzzuwächse von bis zu zwölf Prozent verbuchen“, so Andreas Knezovic zur Unternehmensentwicklung.



Mongolische Kinder, die eine FTC-Schule besuchen

Nachhaltige Mode trifft auf nachhaltiges Warehouse

GROUP7 passt mit ihrer nachhaltigen, grünen Strategie gut zu dem erfolgreichen, ökologischen Cashmere-Label. „Als Logistikdienstleister haben wir Anteil an der Nachhaltigkeit der Cashmere-

Bekleidung. Beispielsweise wurde unser Logistikzentrum am Münchner Flughafen erst im Oktober des letzten Jahres mit dem ersten deutschen Gütesiegel für nachhaltiges Bauen in Gold ausgezeichnet. Des Weiteren sind wir am Transportlogistik-Projekt „CO₂PERATION“ beteiligt und optimieren dort Transportmittel, Transportwege und Disposition“, beschreibt Prokurist Hubert Borghoff das Umweltengagement von GROUP7.



A. Knezovic kümmert sich selbst um das Rohmaterial für seine Cashmere-Produktion.

Hochwertige Bekleidung sicher verwahrt

Neben der Nachhaltigkeit bietet das Münchner Logistikcenter von GROUP7 auch höchste Sicherheitsstandards für die wertvollen Pullover, Kleider, Hosen, Jacken, Westen und Gürtel. Die integrierte Einbruchmeldeanlage sichert alle erreichbaren Öffnungen wie Fenster, Türen und Tore. Darüber hinaus sorgt die aus 55 Kameras bestehende Überwachungsanlage im Außen- und Innenbereich für die lückenlose Aufzeichnung aller Vorgänge. Zutrittskontrollen für Mitarbeiter sowie eine Beleuchtungsanlage bei Stromausfall komplettieren das sicherheitstechnische Konzept.

Gemeinsam erfolgreich

GROUP7 ist für FTC-Cashmere seit ihrer Gründung tätig. „Ich schätze an meinem Logistikpartner vor allem die klare Kommunikation. Mein Ansprechpartner hält mich über alle logistischen Vorgänge und Aktivitäten auf dem Laufenden. Des Weiteren passen unsere nachhaltigen Philosophien gut zueinander. Nicht zuletzt schätze ich auch die Leistungsfähigkeit und Effizienz des GROUP7-Teams.“, so Geschäftsführer Andreas Knezovic.

Summary

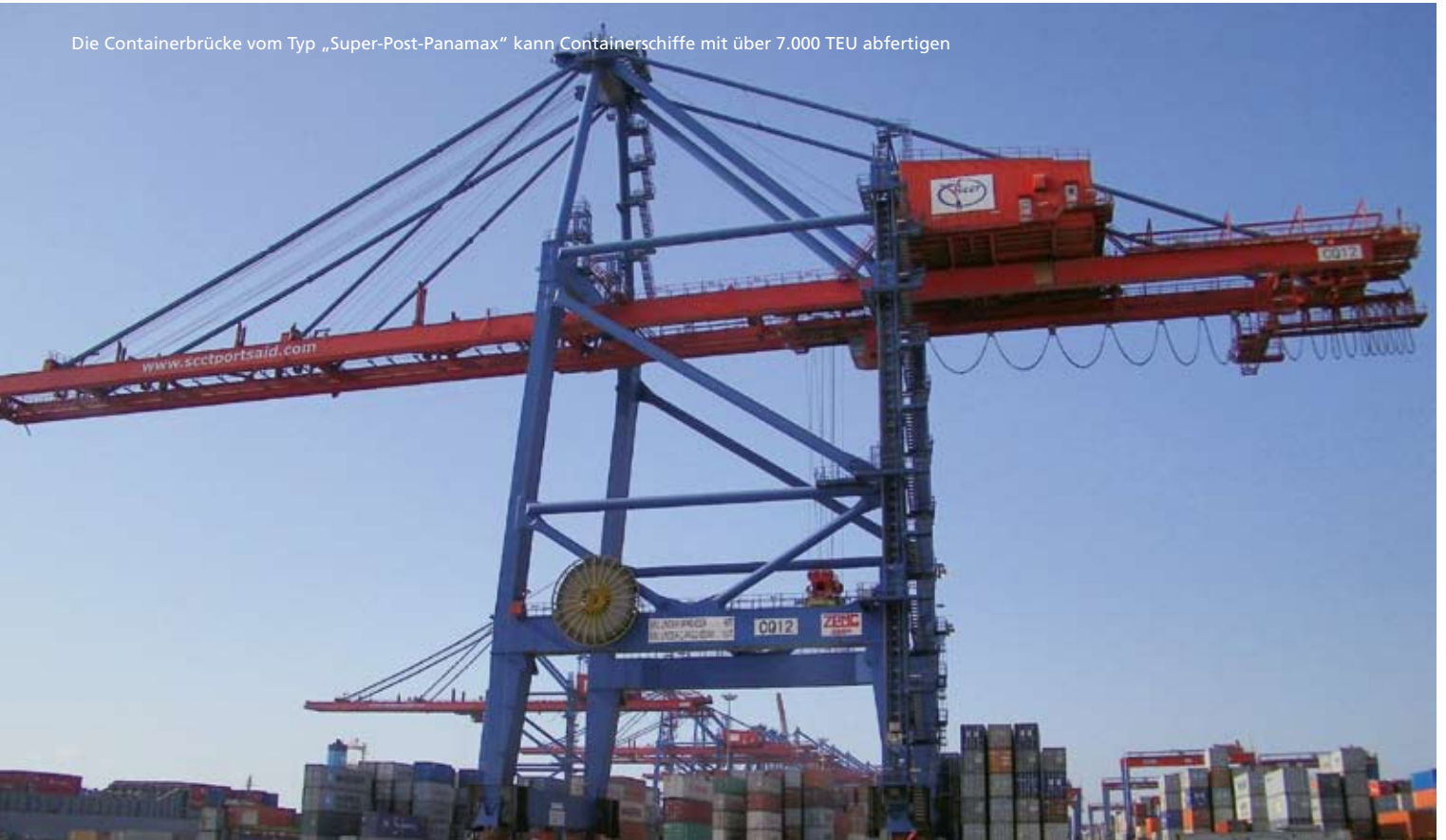
FTC Cashmere is a Swiss company founded by Andreas and Jutta Knezovic. The abbreviation FTC stands for Fair Trade Cashmere, which integrates the firm's philosophy into its trademark. FTC Cashmere's sustainable green strategy makes GROUP7 a perfect match for the successful ecological label. Group7's vice-president Hubert Borghoff says that "as a logistics services provider, we contribute to the sustainability of cashmere clothing. Our logistics center at the Munich Airport was awarded Germany's ecological gold seal of approval just last year, for example. More than that, we are also involved in the «CO₂PERATION» transport logistics project.» GROUP7's Munich Logistics Center also provides the best possible security standards for the valuable cashmere products. A state-of-the-art burglar alarm system, 55 indoor and outdoor cameras, access checks and an emergency lighting system, should power fail, are components of the security concept. «Clear communication is what I especially value about GROUP7. My contact person keeps me up-to-date on all logistic processes. Not only that, our sustainable philosophies are very compatible. Last, but not least, I am impressed by the GROUP7 team's ability to perform», says FTC Cashmere's managing director Andreas Knezovic.

Unternehmensprofil



Das Schweizer Label FTC-Cashmere ist seit seiner Gründung 2003 bekannt für internationales Design, hochwertige Qualität, Detailverliebtheit, Premium-verarbeitung, perfektes Finishing und trendige Modelle. Mit den sechs Damen- und Herrenkollektionen pro Jahr orientiert sich FTC an den Erfordernissen des gehobenen Einzelhandels. FTC-Cashmere steht für Fairness und die Rückbesinnung auf Werte wie Tradition, Umwelt sowie Ethik.

Die Containerbrücke vom Typ „Super-Post-Panamax“ kann Containerschiffe mit über 7.000 TEU abfertigen



65 Tonnen Luftfracht für eine Gigantenoperation

GROUP7 Bremen fliegt und verschifft den „Werkzeugkasten“ des Kranherstellers Konecranes

Im ägyptischen Port Said streifte ein Containerschiff eine 1.650 Tonnen schwere Containerbrücke und hinterließ sie schwer reparaturbedürftig. Dieser Vorfall rief den weltweit führenden Kran- und Hebezeughersteller Konecranes auf den Plan. Um die notwendigen Reparaturarbeiten durchführen zu können, musste die Containerbrücke aus den Laufschielen gehoben und drei Meter längs und quer auf dem Terminal zur vorgesehenen Reparaturposition verschoben werden. GROUP7, seit der Messe „transport logistic 2009“ Logistikdienstleister von Konecranes, wurde mit der Organisation des Transports der „Werkzeugkiste“ von Konecranes beauftragt.

Sperrige Hebesysteme unter Zeitdruck nach Port Said

„Dank unserer guten Marktkenntnis gelang es uns, mehr als 65 Tonnen Werkzeuge und Hebesysteme innerhalb von zwei Tagen per Luftfracht nach Kairo zu bringen und anschließend per LKW in Port Said anzuliefern“, beschreibt Oliver Heusmann, Exportleiter des GROUP7-Teams in Bremen, die größte Herausforderung des Projekts. Aufgrund des Gewichts und Umfangs der Werkzeuge konnte die Ware nur per Frachter auf der weniger stark frequentierten Verbindung nach Ägypten transportiert werden.

Stahlträger, Stützen und Ersatzteile zur Containerbrücke verschifft

Gleichzeitig lief die Operation „Seefracht“. 28 Container verschiedenster Bauart wurden von uns in kürzester Zeit zu den Verschiffungshäfen in Hamburg, Rotterdam und Antwerpen verbracht, um die Ersatzteile binnen weniger Tage nach Port Said zu befördern. Nach der erfolgreichen Reparatur der Containerbrücke organisierte Heiko Wrieden, Importleiter des GROUP7-Teams in Bremen, den Rücktransport der Werkzeuge von Konecranes ins Einsatzlager in Langenhagen bei Hannover. Die komplexe Importverzollung war die Herausforderung auf dem

Rückweg der unterschiedlichen Ersatzteile, Hebeseysteme und Stahlelemente.

Projektleiter spricht GROUP7 großes Lob aus

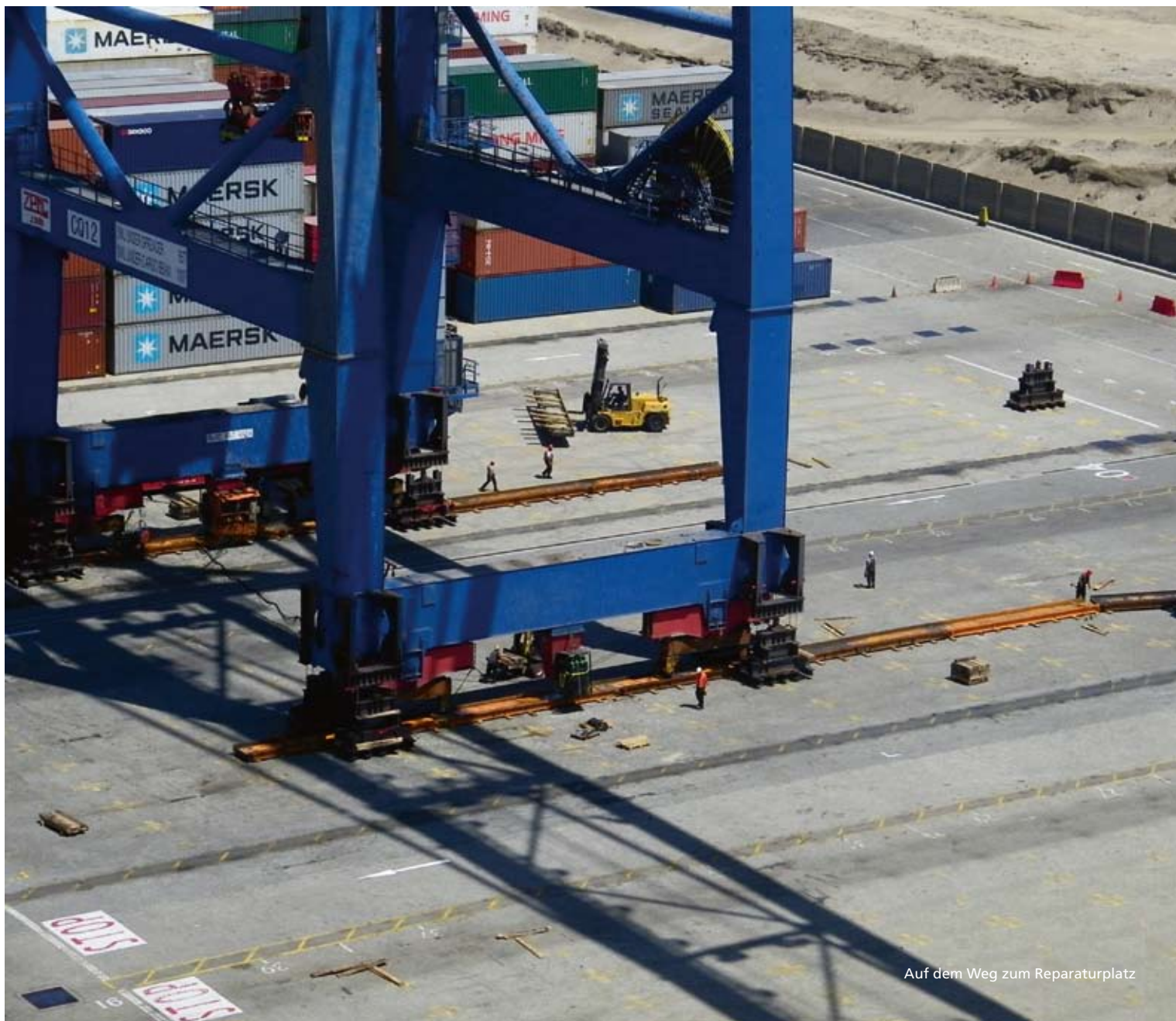
„GROUP7 hat uns bei dieser Großaktion hervorragend unterstützt. Das Team hat den kurzfristig abgerufenen Transport unserer Ausrüstung trotz hohem Termindruck mit großer Sorgfalt und gutem Preis-Leistungs-Verhältnis in kurzer Zeit organisiert und abgewickelt“, so Mario van den Heuvel, Projektleiter bei Konecranes, zur Zusammenarbeit mit GROUP7.

Summary

A containership damaged a 1,650 t container gantry in Port Said (Egypt). Konecranes, the world's leading manufacturer of cranes and hoisting equipment, took on the repair work. GROUP7, which has been providing logistics services for Konecranes since the trade fair transportlogistic 2009, was commissioned to transport Konecranes' «toolbox» to Port Said. Some 65t of airfreight and 28 containers of ocean

freight had to be forwarded by GROUP7 to the repair site as quickly as possible.

Mario van den Heuvel, project manager at Konecranes, says that «GROUP7 gave us excellent support in this major undertaking. The service provider's team carefully organized and shipped our equipment within a very short time, and offered an excellent value-for-money ratio.»



Auf dem Weg zum Reparaturplatz

Webshop-Logistik mit **GROUP7**

Bündelung der Läger für traditionelle Logistik und E-Commerce-Logistik bringt große Vorteile für Kunden



Wareneingangskontrolle - für Business- und Endkunden gleichermaßen erforderlich

Webshop-Logistik ist eine komplexe Dienstleistung, die bei der stetigen Vergrößerung des Online-Marktes eine immer stärkere Rolle spielt. Wir sehen in der Bündelung der Läger für traditionelle Logistik und E-Commerce-Logistik unter dem GROUP7-Dach eine effiziente Lösung für unsere Kunden und stellen daher unsere Leistungen für den E-Commerce-Bereich vor.

Zweistufiges Callcenter

Trotz aller Onlineaffinität ist ein Callcenter nicht aus dem E-Commerce-Prozess wegzudenken. Kunden haben daher bei uns eine professionelle telefonische Anlaufstelle, um Informationen über die Zustellung ihres Paketes, zu einer Rücksendung oder einem Umtausch zu erfragen. Für umfangreichere, komplexe Fragen stellen wir einen Second-Level-Support zur Verfügung. Die Support-Mitarbeiter werden speziell von unseren Online-Kunden auf Fachfragen zu den Produkten, Zahlungsmodalitäten und zu weiteren Spezifika geschult. Je nach Kundenabsprache beantworten die Callcenter-Mitarbeiter zu gemeinsam

Das Callcenter von GROUP7 leistet einen wichtigen Beitrag zur Kundenzufriedenheit



festgelegten Servicezeiten die Fragen der Online-Kunden. Als europäisch ausgerichtetes E-Fulfillment-Unternehmen bietet GROUP7 alle gängigen Sprachen an.

Sicheres Debitorenmanagement

Routinemäßige Adress- und Dublettenabgleiche, Neukunden-Scoring und ein umfangreiches Risikomanagement sind die Instrumente von GROUP7 im Bereich Debitorenmanagement. Um bei Bonitätsprüfungen immer auf dem aktuellen Stand zu sein, arbeiten wir mit professionellen Dienstleistern auf diesem Gebiet zusammen. GROUP7 bietet die Abwicklung aller verbreiteten Zahlungsarten an und führt für Kunden Blacklists.

Umfangreiche Reportings

Das Herzstück unseres E-Fulfillments bildet ein modulares ERP-II-System. Es unterstützt durchgängig alle Prozesse von GROUP7 und erstellt für Kunden alle gewünschten Auswertungen – schnell und übersichtlich. Damit leisten wir auch einen wichtigen Beitrag für die Neudisposition von Shop-Artikeln.

Taggleiche Retourenbearbeitung

Die Retourenquote im Online-Geschäft von durchschnittlich 35 Prozent kann man nicht mit der Quote im stationären Handel vergleichen. Daher haben wir ein spezielles Retourenkonzept für unsere Online-Kunden entwickelt. Oberste Priorität hat dabei die taggleiche Bearbeitung aller Retouren – denn die schnell ins Lager zurückgebuchte Ware entspricht barem Geld. Für mangelhaft zurückgeschickte Ware stoßen wir die Aufbereitung, Neuverpackung, Entsorgung oder B-Warenvermarktung an. Gleichzeitig ablaufende kaufmännische Prozesse, wie Gutschriftenbuchung, Rücküberweisung oder Umtausch werden auf Basis des ERP-II-Systems durchgeführt.



Summary

GROUP7 has established a one-stop shop that combines traditional and web shop logistics. The multilingual call center provides end customers with a professional point of contact where they can phone in to inquire about the delivery of a package, a return delivery or an exchange. We at GROUP7 have second-level support available for more extensive, complex questions. Routine comparison of addresses and duplicates, new-customer scoring and extensive risk management are among the instruments used by us in our accounts receivable management sector. Should clients request analyses, we are able to produce them swiftly and in a clearly structured form, thanks to our modular ERP-II system. GROUP7 has developed a special management scheme for returns, which amount to 35% of the deliveries, a figure that is common in the online business. In this sector, same-day processing of all returns is prioritized – as goods booked back into the warehouse quickly are equivalent to hard cash.

Erwartungen in der Logistik fast auf „Vor-Krisen-Niveau“

Prof. Thomas Wimmer über aktuelle Entwicklungen auf dem Logistikmarkt

Der Logistik-Indikator der Bundesvereinigung Logistik (BVL) ist ein Seismograf der Logistikkonjunktur in Deutschland. Prof. Thomas Wimmer interpretiert in einem Interview mit ALL ABOUT 7 die jüngsten Ergebnisse.

Experteninterview mit Prof. Thomas Wimmer

Wie sehen derzeit die Erwartungen der verladenden Wirtschaft aus?

Die Maierhebung des Logistik-Indikators, die Anfang Juni veröffentlicht wurde, signalisiert Vertrauen der Logistikverantwortlichen in eine nachhaltige wirtschaftliche Belebung. Dies gilt für Industrie und Handel wie auch für die Logistikdienstleister. Lageeinschätzung und Erwartungen haben bei den Verladern etwas ausgewogener zum Anstieg beigetragen als bei den Anbietern von Logistikleistungen. Die Lageverbesserung von 102,4 auf 137,1 wird begleitet von einem weiteren Anstieg bei den Erwartungen von 124,7 auf 143,9 Indexpunkten. Das ist schon fast „Vor-Krisen-Niveau“.

Wie hat sich die allgemeine Auftragslage im Vergleich zum letzten Quartal verändert?

Die Auftragslage wird als gut bezeichnet, die Auftragseingänge aus dem In- und Ausland sind gestiegen. Die Logistikkapazitäten sind wieder besser ausgelastet und die Kapazitätsverfügbarkeit im Markt hat sich deutlich verknappt. Auch fallen die Logistikpreise jetzt nicht mehr hinter die allgemeine Kostenentwicklung zurück. Die Zeichen für zukünftige inländische wie grenzüberschreitende Logistikbedarfe stehen deutlich auf Expansion. Industrie und Handel planen einen Kapazitätsaufbau sowohl bei den Sachanlagen als auch beim Personal.



Prof. Thomas Wimmer ist seit 2004 Vorsitzender der Geschäftsführung der Bundesvereinigung Logistik (BVL) in Bremen.

In welcher Weise hat die Aschewolke die Lage und die Erwartungen in der Logistik beeinträchtigt?

Die Logistikwirtschaft hat darauf in weiten Teilen höchst flexibel reagiert. Dabei hat sicher eine Rolle gespielt, dass die Sperrung des Luftraums nach einer Woche vorüber war. Die logistische Normalität kehrte aber erst einige Zeit später zurück. Die optimistische Grundhaltung und die positiven Erwartungen haben unter der Aschewolke jedenfalls nicht gelitten.

Ist die „Grüne Logistik“ in den Investitionsplänen weiterhin auf dem Vormarsch?

Nach den Investitionen in diesem Bereich hatten wir im Februar 2010 gefragt. Das Ergebnis: Die damals schon insgesamt sehr optimistische, auf Expansion gerichtete Erwartungshaltung in der deutschen Logistikwirtschaft spiegelte sich auch im Bereich „Grüne Logistik“ und Nachhaltigkeit wider. Während etwa die Hälfte der Befragten an ihren diesbezüglichen Investitionsplänen aus dem Vorjahr festhalten wollte, strebten 40 Prozent der Logistikdienstleister und 36 Prozent der Hersteller und Händler sogar verstärkte Investitionen in diesem Bereich an.



Logistikpreise steigen an

Summary (belonging to the interview on page 10)

Professor Thomas Wimmer, president of the German Logistics Association (BVL) has interpreted the latest results of his trade body's Logistics Indicator, a seismograph of the economic situation in Germany's logistics industry, for ALL ABOUT 7. According to Wimmer, logistics executives are confident that there will be a sustainable economic revival. This applies to industry and trade, as well as to the logistics field. Expectations

have jumped accordingly from 124.7 to 143.9 index points, thus achieving an almost pre-crisis level. Wimmer rates the order situation as good, as incoming orders from domestic and foreign sources have risen. The utilization of logistics capacities has improved again, and the availability of capacities in the market has shrunk significantly. Moreover, logistics prices are no longer lagging behind the general cost trend.

Wimmer observed that Germany's logistics industry is generally very optimistic about the possibilities for expansion. The green logistics also reflects this development. Whilst 50% of the surveyed executives said that they expect to adhere to their 2009 investment plans for the latter two segments, 40% of the logistics services providers and 36% of the manufacturers and dealers are planning to increase investments in those areas.

Exklusiv-Audi für Sprintstar

GROUP7 organisiert Transport für Luxusauto von Shelly-Ann Fraser



Vom Armenviertel zu
Goldmedaillen und
schnellem Flitzer

Unsere Hamburger Niederlassung demonstrierte ihre Professionalität bei der Überführung eines eigens für Shelly-Ann Fraser gefertigten Luxusautos nach Jamaika.

Der Audi TT im Wert von über 100.000 Euro wurde von GROUP7 für den Transport vorbereitet, professionell verpackt, versichert und per Seefracht in die jamaikanische Hauptstadt Kingston verbracht. Ein Angestellter von Audi reiste eigens per Flugzeug in Jamaika an, um den Wagen an die amtierende Olympiasiegerin im 100-Meter-Sprint zu übergeben.

Autor: Jan Fritz

Summary

Our GROUP7 Hamburg team demonstrated its professionalism when it transported a luxury car for star sprinter Shelly-Ann Fraser, Olympic gold medalist and world 100 metres champion. The Audi TT, which has a price tag of over EUR 100,000, was prepared, professionally packed, insured and transported as ocean freight on schedule by GROUP7.



Unser Stuttgarter Team liefert auch Bauteile für den Freedom Tower in New York

Nord- und Südamerika ist unser Business

Volker Hellweg, GROUP7-Niederlassungsleiter Stuttgart, über die Nähe zur Maschinenbaubranche und just-in-time-Lieferungen für die US-Automotive-Industrie

Welche länder- und branchenspezifischen Schwerpunkte setzt die Niederlassung Stuttgart innerhalb der GROUP7?

Unsere Niederlassung ist überwiegend für Unternehmen tätig, die Waren nach Nord- und Südamerika exportieren. Daher bin ich regelmäßig bei unseren Partnern in Brasilien, Chile, Argentinien, USA oder Kanada vor Ort. In der Maschinenbaubranche gehören wir im süddeutschen Raum zur kleinen Spitzengruppe der Speditionen, die das höchste Containervolumen nach Südamerika disponiert. Ob es um die Organisation des Transports von Melkmaschinen, Maschinen für die Blechverarbeitung, Werkzeugmaschinen oder Ersatzteile geht – wir werden bei diesen Themen immer angefragt und sind für perfekten Service bekannt.

Gibt es eine besondere Leistung, die Sie bei Ihrer Niederlassung hervorheben würden?

Bei Schwerlasttransporten haben wir uns einen sehr guten Ruf erworben. Erst kürz-

lich organisierten wir einen Transport für Renk, einen weltweit anerkannten Produzenten von hochwertigen Spezialgetrieben. Ein 122 Tonnen schweres Getriebe wurde auf den Weg nach Indien gebracht. Für den Transport von Augsburg zum Seehafen in Hamburg nutzten wir ein Binnenschiff. Das war nach Abwägung aller Möglichkeiten das effizienteste Transportmittel. Wir sind mit sämtlichen Genehmigungsverfahren auf dem Gebiet der Schwertransporte vertraut. Das Projektteam um Thomas Kewitz liebt es, effiziente und vor allem funktionierende Lösungen für sperrige, schwere Güter zu finden.

Die Stuttgarter GROUP7-Niederlassung bietet auch Kurierdienste an. Wie kann man sich das konkret vorstellen?

Wir haben beispielsweise einen Kunden, der hochwertige, elektronische Bauteile in Deutschland produziert. Durch die Konfiguration von Fahrzeugen müssen kurzfristige Änderungen an den Bauteilen vorgenommen werden, bevor sie ans Produktionsband in den USA geliefert und

eingebaut werden. Unser Stuttgarter Team erbringt innerhalb von 24 Stunden alle Leistungen, von der Übernahme der Ware beim Hersteller bis zur Endauslieferung beim Empfänger in den USA. In dieser knappen Zeitspanne gewährleisten wir auch die Verzollung in den USA. Diesen Kurierdienst führen wir täglich durch.

Was ist das größte Kapital Ihrer Niederlassung?

Hinter reibungslosem Service verbergen sich immer viel Erfahrung, gute Kontakte zu Reedereien, Transportunternehmen und Airlines sowie gelebter Teamgeist. Der

Kern unseres Stuttgarter Teams arbeitet schon seit über 10 Jahren zusammen. Heidi Mindermann, unsere Exportleiterin für Seefracht, hat über 20 Jahre Berufserfahrung. Als gebürtige Bremerin liegt ihr das Element Wasser am Herzen. Sonja Schantl kennt aufgrund von 15 Jahren Praxis jeden Kniff und Trick beim Disponieren von Luftfracht-Exporten. Thomas Kewitz brachte in unser Team Erfahrung als Projektspediteur ein, die er sich in Hamburg angeeignet hatte. Ich selbst kenne mich aufgrund meiner 10-jährigen Tätigkeit in den USA sehr gut mit der Mentalität der Amerikaner aus und profitiere von meinen dort geknüpften Geschäftskontakten.



v.l.n.r. Susann Bauer, Sonja Schantl-Bernaerts, Mathias Mollenkopf, Tamara Koch, Thomas Kewitz, Heidi Mindermann, Mathias Thumm, Wolfgang Rudorfer, vorne: Tania Coppola, Volker Hellweg

Niederlassungsprofil Stuttgart



Die schwäbische GROUP7-Niederlassung unterstützt die exportorientierte deutsche Wirtschaft vor allem bei der Transportorganisation nach Nord- und Südamerika. Ob Break-Bulk-Ware, RoRo- oder Schwerlasttransporte – GROUP7 Stuttgart bewegt nicht nur Containerware. Zu den Branchen, die auf unser Stuttgarter Team vertrauen, gehören unter anderem: Maschinenbau, Telekommunikation, Automotive sowie die Elektronikbranche, aber auch die Lebensmittelindustrie, für die GROUP7 Stuttgart beispielsweise 500 Kühlcontainer nach Südamerika im Einsatz hat. Für Kurierdienste gilt eine Rund-um-die-Uhr-Bereitschaft. Des Weiteren übernimmt unser Stuttgarter Team Importe von Werbeartikelherstellern und Textilfirmen aus Asien.

Summary

Our GROUP7 branch office in Stuttgart supports export-oriented German economy, particularly when it comes to organizing transport to the Americas. Be it breakbulk, ro-ro or heavy lift shipments – GROUP7 Stuttgart moves more than just containerized goods. The mechanical engineering, telecommunications and automotive industries, as well as electronics and food enterprises, are just a few of the branches that put their trust in our Stuttgart team. In the mechanical engineering sector,

GROUP7 Stuttgart is one of southern Germany's leading forwarders for transporting the biggest container volumes to South America. We constantly receive inquiries about organizing the carriage of milking machines, sheet metal processing machinery, machine tools, spare parts and other such items more - and we are renowned for perfect service. Our Stuttgart team also handles imports from manufacturers of advertising materials and textile companies in Asia.



Volker Hellweg,
GROUP7-Niederlassungsleiter Stuttgart

GROUP7 mit „Leuchtturmfunktion“

Agentur für Arbeit bescheinigt GROUP7 eine herausragende Rolle in der Ausbildung

Von der Agentur für Arbeit wurde GROUP7 Mitte Mai als Unternehmen für die Kampagne „Tag des Ausbildungsplatzes“ ausgewählt. Ziel der Aktion ist es, zusätzliche Ausbildungsplätze für das kommende Jahr einzuwerben. Die Auswahl unseres Unternehmens erfolgte nicht zufällig. Ab Herbst 2010 werden bei uns bundesweit 21 Azubis im Bereich Spedition- und Logistikdienstleistung ausgebildet. Die Agentur für Arbeit bescheinigte GROUP7 daher in ihrer Rolle als Ausbildungsbetrieb eine „Leuchtturmfunktion“. „Azubis übernehmen bei uns ab dem ersten Tag Verantwortung“, erklärt Klaus Spielmann, Leiter Unternehmensentwicklung. „So begreifen sie sich von Anfang an als

wichtiger Teil des Teams“. Erklärtes Ziel der Ausbildung bei GROUP7 ist eine Übernahme ins Angestelltenverhältnis.



V.l.n.r. Klaus Katzschner, Alexander Petraczek (beide Agentur für Arbeit), Klaus Spielmann (Leiter Unternehmensentwicklung GROUP7), vorne: Michael Keupp (Azubi GROUP7)

Summary

GROUP7 was selected as a company for a campaign entitled «Vocational training Day» by Germany's Federal Labor Office in mid-May. According to the national office, GROUP7, which has 21 apprentices throughout Germany, is one of the leading lights among the organizations that offer apprentice training schemes. Klaus Spielmann, GROUP7's business development manager, explains that «our trainees take on responsibility on day one. As a result, they view themselves as an important part of the team from the very beginning.»

Hilfe für benachteiligte Kinder

GROUP7 bringt Neubauprojekt ins Rollen

Vor wenigen Wochen zog die soziale Einrichtung „Lichtblick Hasenberg!“ im Münchner Norden in ein neues Gebäude. 80 benachteiligte Kinder und Jugendliche haben damit bessere Bedingungen zum Lernen und die Chance auf eine eigenständige Zukunft. Das Konzept von Lichtblick setzt sich zusammen aus der Versorgung der Kinder mit gesundem Essen und Kleidung, der täglichen schulischen Förderung und einem sozialen Training. Zu den neuen Angeboten zählt auch eine Elternschule. „Mit der finanziellen Unterstützung von GROUP7 kam das Neubauprojekt so richtig ins Rollen“, honoriert Johanna Hofmeir, die Gründerin der mehrfach ausgezeichneten Einrichtung, die Initiative von GROUP7.

Summary

«Lichtblick Hasenberg!» is a welfare centre located in Munich's Hasenberg district. GROUP7 laid the foundation for a building there which will provide 80 underprivileged children and youngsters with better learning conditions and give them a chance to become independent. Johanna Hofmeir, the centre's founder, honored GROUP7's initiative by saying: «the new construction project really got rolling with GROUP7's financial support.»

Zur Eröffnung ihres neuen Hauses zeigen die Kinder ihr tänzerisches Können



Vorgestellt: Heiko Wrieden

Importleiter, GROUP7-Niederlassung Bremen

Heiko Wrieden ist seit Juni 2006, der „Stunde 0“ unserer GROUP7-Niederlassung in Bremen, an Bord. Als Importleiter verantwortet er alle eingehenden Sendungen, die über Bremen per Luftfracht oder Seefracht geroutet werden.

Von welcher persönlichen Stärke profitieren Sie beruflich am meisten?

Von meiner Genauigkeit. Das erspart das spätere Ausbügeln von Fehlern und viel Ärger. Und vor allem gewinne ich durch das genaue Protokollieren Zeit. Sobald ein Kunde eine Information von mir benötigt, kann ich sofort Auskunft geben.

Herr Wrieden, wenn Sie nicht bei GROUP7 arbeiten würden, was wäre dann Ihr Traumjob?

Dann wäre ich jetzt Rennfahrer. Ich interessiere mich sehr für Autos und den Motorsport.

Sie haben die Möglichkeit, einen Abend mit einer Persönlichkeit Ihrer Wahl zu verbringen. Wen wählen Sie und warum?

Barack Obama. Er verkörpert für mich einen US-Präsidenten neuen Typs mit Projekten wie der Gesundheitsreform und Abrüstung. Ich möchte ihn gerne als Mensch kennenlernen und herausfinden, ob er wirklich so volksnah ist, wie er bei seinen öffentlichen Auftritten wirkt.

Welche drei Dinge würden Sie am liebsten mit auf eine einsame Insel nehmen?

Meine Familie. Ich bringe dann meinen Zwillingen ein paar Überlebenstechniken wie Fallenstellen und Fischefangen bei. Des Weiteren eine Axt, damit wir die Insel mit einem Floß bei Bedarf wieder verlassen können. Ganz wichtig außerdem: Schokolade als Grundnahrungsmittel!

Wie sieht ein perfekter Sonntag bei Ihnen aus?

Für mich gibt es zwei Varianten eines perfekten Sonntags. Variante 1: ich fahre mit meiner Familie an die Nordseeküste und wir lassen uns dort den Wind um die Ohren wehen. In der Natur vergesse ich den Stress der Woche. Variante 2: ein Fußballspiel mit meiner Altherrenmannschaft. Letztes Jahr sind wir in der Kreisliga sogar Meister geworden.

Was ist Ihr größter Traum?

Eine ausgedehnte Weltreise. Ich möchte die verschiedenen Kontinente und viele Länder bereisen und dabei Menschen, Land-

schaften und Meere kennenlernen.

Welche Fähigkeit hätten Sie gerne?

Am liebsten würde ich mich mit jedem Menschen, egal aus welchem Land, unterhalten können. Das wäre auch auf meiner Weltreise eine sehr praktische Fähigkeit.



Heiko Wrieden



Impressum

ALL ABOUT 7, Ausgabe 1/2010

Herausgeber: GROUP7 AG International Logistics | Eschenallee 8 | D-85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0 | Fax: +49 8122 9453-102 | www.group-7.de

Redaktionsleitung/V.i.S.d.P.: Anke Nowicki

Gestaltung: www.agentur-triebwerk.de

■ **GROUP7** Zentrale München

Postfach 23 19 15
85328 München-Flughafen
Hausanschrift:
Eschenallee 8
85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0
Fax: +49 8122 9453-100
E-Mail: info@group-7.de

www.group-7.de

GROUP7
INTERNATIONAL LOGISTICS

■ **Niederlassung Düsseldorf**

Block C/4. OG
Frachtstraße 26
40474 Düsseldorf

Tel.: +49 211 229749-0
Fax: +49 211 229749-500
E-Mail: info.dus@group-7.de

■ **Niederlassung Stuttgart**

Luftfrachtzentrum
Gebäude 605/2, Ebene 5
70629 Stuttgart

Tel.: +49 711 722545-0
Fax: +49 711 722545-700
E-Mail: info.str@group-7.de

■ **Niederlassung Hamburg**

Borsteler Chaussee 47
22453 Hamburg

Tel.: +49 40 317675-0
Fax: +49 40 317675-400
E-Mail: info.ham@group-7.de

■ **Niederlassung Nürnberg**

Emmericher Straße 2
90411 Nürnberg

Tel.: +49 911 59838-0
Fax: +49 911 59838-100
E-Mail: info.nue@group-7.de

■ **Niederlassung Frankfurt**

Langer Kornweg 34 d
65451 Kelsterbach

Tel.: +49 6107 4056-0
Fax: +49 6107 4056-300
E-Mail: info.fra@group-7.de

■ **Niederlassung Bremen**

Otto-Lilienthal-Straße 29
28199 Bremen

Tel.: +49 421 52629-0
Fax: +49 421 52629-200
E-Mail: info.bre@group-7.de

www.group-7.de